

# Moderne Integration und intelligente Prozessautomatisierung für das digitale Unternehmen

Kersten Mebus, ORACLE Deutschland B.V. & Co. KG

*Geschäftsprozesse sind für ein Unternehmen absolut erfolgsentscheidend. Sie unterstützen betriebliche Effizienz, transparente Abläufe, Agilität und berücksichtigen Kundenerfahrungen. Dem Unternehmen entstehen dadurch Wettbewerbsvorteile, die den Unterschied zur Konkurrenz ausmachen. Die Vergangenheit hat jedoch gezeigt, dass viele unternehmenskritische Geschäftsprozesse wie zum Beispiel Human Capital Management, User Experience Applikationen oder ERP-Systeme häufig langsam und unflexibel sind. In der Regel existiert ein Konnektivitätsmangel zwischen vielen Anwendungen und Personen, die Teil des gesamten Geschäftsprozesslebenszyklus sind. Aber das muss so nicht sein. Denn eine nahtlose Multichannel-Erfahrung beruht auf einer einfachen, einheitlichen Plattform, auf der Prozesse automatisiert, Anwendungen integriert und/oder erstellt sowie Ergebnisse analysiert werden können.*

*Die Oracle Integration Cloud (OIC) bietet all dieses. Und vieles mehr.*

Die Oracle Integration Cloud stellt in einem, integrierten Service gleichzeitig Modellierungswerkzeuge und Ablaufumgebungen für folgende Hauptkomponenten zur Verfügung:

- Anwendungsintegration
- Prozessautomatisierung
- Anwendungsentwicklung
- Geschäftsmonitoring

## **Anwendungsintegration**

Integrationsabläufe werden visuell in einem Browser erstellt. Parallel können vordefinierte Integrationsstrecken genutzt werden. Integrationsabläufe können als Punkt zu Punkt-Integration oder als Orchestrierung modelliert werden.

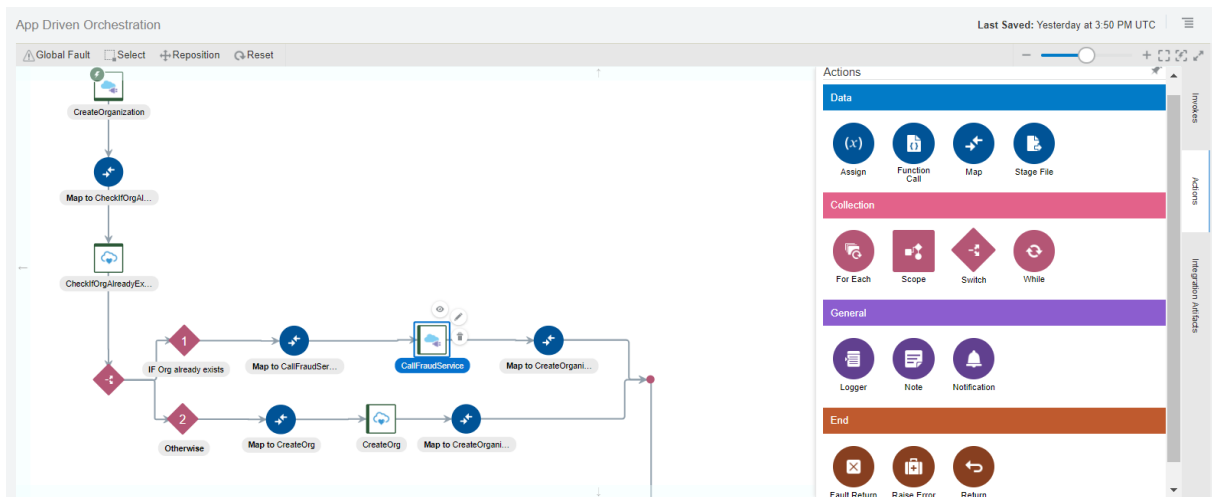


Abbildung 1: Integrationsablauf (Orchestrierung)

Integrationsabläufe nutzen Technologien eines Service Busses wie Routing, Transformationen oder Service Orchestrierung und können auf mehr als 50 vordefinierte Adapter (Anwendungs-Konnektoren) für SaaS- und On-Premise-Systeme zurückgreifen. Auf Basis von maschinellen Lernen werden Empfehlungen für Datenzuordnungen gegeben um Benutzerfehler zu vermeiden.



Abbildung 2: Auszug einiger Integrationsadapter

Dank vordefinierter Integrationsabläufe für Anwendungen wie CX, ERP und HCM vereinfacht Oracle die Integration. So müssen wiederkehrende Integrationen, wie beispielsweise zwischen Vertriebsanwendungen (CRM) und Configure, Price and Quote-(CPQ-)Anwendungen, nicht jedes Mal neu erstellt werden. Eine automatische Erkennung und Anwendung von Korrekturmaßnahmen sorgen für eine reibungslose

Verfügbarkeit und einen unterbrechungsfreien Ablauf der Integrationsstrecken und Prozesse.

## Prozessautomatisierung

Geschäftsprozesse können rein strukturiert nach dem BPMN Standard modelliert oder als dynamische Prozesse (Case Management) abgebildet werden und das alles in einem Tool. Die zuvor genannten Integrationsabläufe sind Bestandteil einer Komponentenbibliothek, auf die in der Modellierung direkt zugegriffen werden kann.

Dabei werden die End-to-End-Geschäftsprozesse mithilfe einer Low-Code-Plattform automatisiert, um die im Zusammenhang mit Kunden und Mitarbeitern anfallenden täglichen Workflowaufgaben vereinfachen zu können. Die Prozessaufgaben werden in einer mitgelieferten Oberfläche rollenbezogen bearbeitet. Zudem können über APIs die OIC Prozesse und/oder Integrationsabläufe individuell gestartet beziehungsweise bearbeitet werden. Profitieren Sie von Empfehlungen basierend auf maschinellem Lernen und "Best Next Actions", um Fehler im Zusammenhang mit komplexen Datenzuordnungen zwischen Anwendungen zu vermeiden. Außerdem werden die besten Benutzeroptionen für Prozessflüsse vorgeschlagen. Prozessvorlagen reduzieren die Integrationszeit. Ein Formulareditor sowie eine Entscheidungsengine auf Basis des DMN Standards runden das Gesamtbild der Prozessmodellierung/automatisierung ab.

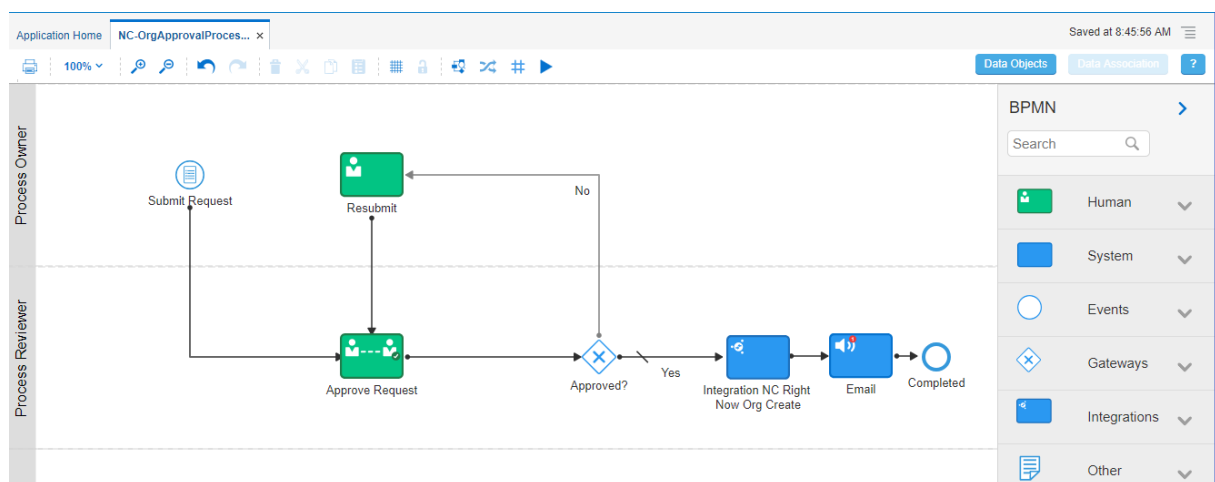


Abbildung 3: Geschäftsprozessmodellierung nach dem BPMN Standard

## Anwendungsentwicklung

Die Anwendungsentwicklung wird mit dem Tool „Visual Builder“ in der Regel visuell durchgeführt. Dieser Cloud-Dienst steht als eigenständiger Service zur Verfügung und ist ebenfalls nahtlos in die Oracle Integration Cloud integriert. Der Visual Builder verwaltet die Entwicklungs- und Deployment-Plattform für Ihre Entwickler und Benutzer. Sie brauchen wiederum nur einen Browser. Die Plattform übernimmt automatisch das Management für Deployment und Ausführung Ihres Backend- und Frontend-Codes. Mit dem Visual Builder optimieren Sie die Entwicklung von mobilen Applikationen (native Apps) und Webanwendungen (JavaScript, HTML, CSS). Nutzen Sie eine deklarative visuelle Drag-and-Drop-Entwicklungsumgebung, die den Anwendungscode automatisch generiert, um Apps und Webanwendungen schnell zu erstellen und zu verwalten. Sie erhalten vollen Zugriff auf den Code und können ihn erweitern und ändern. Sobald Sie fertig sind, genügt ein Klick, und Ihre Anwendung ist weltweit oder nur für eine bestimmte Gruppe verfügbar. Visual Builder stellt Ihre Anwendung über die selbst verwaltete Cloud-Plattform bereit.

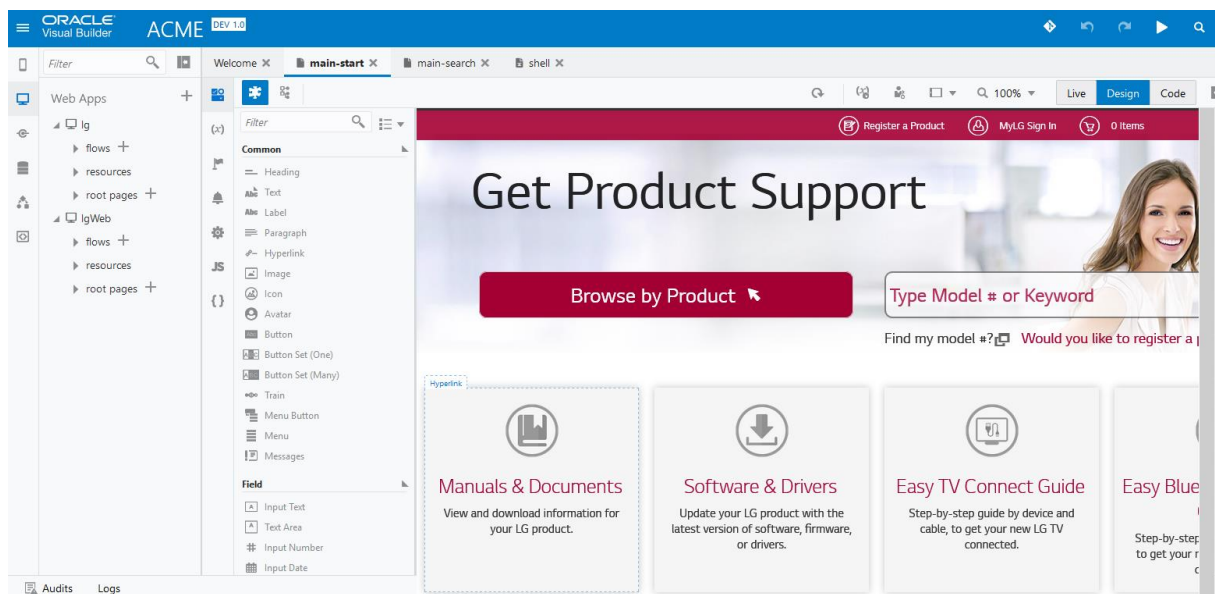


Abbildung 4: Visual Builder mit integriertem Design- und Code-Editor

## Geschäftsmonitoring

Für das nächste Jahr ist es geplant analytische Funktionalitäten zur Ergebnisanalyse in die Oracle Integration Cloud zu integrieren. Dabei kommen Kennzahlen nahezu in Echtzeit zum Zuge. Die Kennzahlen dienen einer verbesserten Gesamtübersicht über Prozesse und Integrationen in einem Unternehmen und ermöglichen somit frühzeitig auf erkannte Möglichkeiten und Probleme zu reagieren.

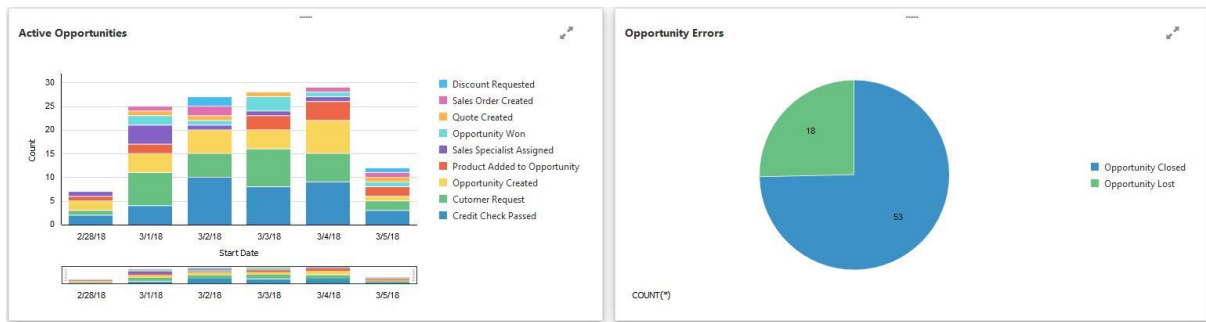


Abbildung 5: Geschäftskennzahlen im Blick

## Fazit

Die Oracle Integration Cloud ist eine einfache zu handhabende, einheitliche sowie integrierte Plattform, auf der Prozesse automatisiert, Anwendungen integriert und/oder erstellt sowie Ergebnisse analysiert werden können und das alles als in einem Service. Einfach nur genial!

## Kontakt:

*Kersten Mebus*

*kersten.mebus@oracle.com*